

## Mescheder Band auf 2. Ökumenischem Kirchentag in München -15.5.2010

Zweimal trat die Mescheder Kinderbibelwochenband Heaven Electrixx auf dem 2. Ökumenischen Kirchentag in München auf. Am 1. Kirchentagsmorgen mussten sich die Jugendlichen um 6 Uhr aus ihren Schlafsäcken pellen, um pünktlich am Klinikum Bogenhausen anzukommen. Schon beim Aufbau der Instrumente blieben Patienten und Besucherinnen neugierig stehen. Krankenhauspfarrerin Romana Koeppen begrüßte die neun evangelischen und zwei katholischen Jugendlichen mit Ulrike Mann und Pfarrer Hans- Jürgen Bäumer herzlich: „Ihr bringt uns heute Grüße vom Ökumenischen Kirchentag. Und werdet zu Hoffnungsträgern für die, die nicht am Kirchentag teilnehmen können.““

Den Jugendlichen machte es Spaß zu erleben, dass ihre rockigen Musikstücke ihr Publikum zum Lachen und zum Weinen brachte. „Die haben richtig zugehört“, staunte einer von ihnen. Pfarrer Hans-Jürgen Bäumer freute sich besonders über eine alte Dame, die im Rollstuhl sitzend das Liederheft aufmerksam durchlas. „Kann ich das behalten?“ fragte sie am Ende des Konzerts. Frau Koeppen bedankte sich herzlich: „Ihr wart heute mit euren Mutmachliedern am rechten Ort“, und lud alle zum Essen in die Krankenhauskantine ein.



Matthias Lüders, Bassist von Heaven Electrixx, hatte alte Kontakte in München wieder aufgenommen und einen Auftritt in der Ev. Kirchengemeinde München-Haar organisiert. Nach dem DFB-Pokalspiel heizten die Mescheder in der Kirche dem Publikum mit fetzigen Klängen ein, trösteten aber auch enttäuschte Werder Bremen Fans. Jugendliche und Erwachsene hatten ihren Spaß. Die rockigen Melodien von bekannten Bands wie AC/DC, Alice Cooper, und den Toten Hosen erinnerten die Älteren an fröhliche Jugendzeiten und weckten Energien in den Jugendlichen.



Generationsübergreifende Musik, die biblische Geschichten in Worten von heute vermittelt, das ist das Markenzeichen der Mescheder Kibiwo-Band. Nach anderthalb Stunden Konzert wurde der Abend nach Mitternacht bei Kerzenschein mit einem Segenslied beschlossen: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott uns fest in seiner Hand“ sangen die Kirchentagsteilnehmer aus allen Teilen Deutschlands mit. „Für den Kirchentag in Dresden nächstes Jahr melde ich die Band

wieder an,“ nimmt sich Pfarrer Hans-Jürgen Bäumer vor.